

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schutz und Wehr : Zeitschrift der Gesamtverteidigung = revue pour les problèmes relatifs à la défense intégrale = rivista della difesa integrale**

Band (Jahr): **34 (1968)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

knapp vermerkt, wird aber zweifellos in den kommenden Jahren die Truppenkommandanten vermehrt beschäftigen. Manche der zusätzlich nötigen Hilfsverfahren lassen sich mit der Truppe gar nicht oder nur beschränkt üben; sie werden um so mehr Gegenstand der geistigen Vorbereitung der Kader sein müssen und als Thema von taktischen Übungen zu wählen sein. Jedenfalls wäre es verhängnisvoll, sich vornehmlich mit dem Blick auf das Ver-

gangene und Vertraute auf den Krieg von morgen vorzubereiten; das als «klassisch» bekannte Einsatzverfahren ist heute nur mehr eines neben andern, wenn auch technisch und taktisch das anspruchsvollste. Die Einsatzplanung der Truppe ist schwieriger geworden; sie hat sich vermehrt vom Schema zu lösen. Die Führung der Truppe wird differenzierter. Ihre Bedeutung aber tritt eindeutig noch stärker als bisher zum Vorschein.

La protection civile n'est pas une préparation à la guerre

Certaines personnes tentent de justifier leur attitude négative à l'égard de la protection civile en alléguant que celle-ci fait partie des préparatifs de guerre. Cette opinion est soutenue également par des objecteurs de conscience qui refusent même de servir dans la protection civile. A ce propos, il convient de rappeler que dans la propagande dirigée contre l'occident par les états communistes de l'est, ceux-ci considèrent que les préparatifs de protection civile entrepris dans le monde libre sont en fait des préparatifs de guerre, tandis qu'ils considèrent que les importantes mesures imposées par l'Etat dans les pays communistes en vue

d'assurer la protection de la population civile représentent un devoir civique pour chaque citoyen. Tant chez nous qu'à l'étranger, ces milieux agissent comme s'ils possédaient le monopole de l'amour de la paix et de l'humanité. Ils oublient que nous aussi, Suisses, ne sommes pas des fauteurs de guerre, que nous aimons également la paix et contribuons, dans divers domaines, à son maintien. Il est absurde de taxer de préparatifs de guerre les efforts fournis par le peuple et les autorités en faveur de la protection civile et de tenter sans cesse de saboter cette importante tâche de la défense nationale.



Hotel Krone
Golothurn

Stamm für Ls-Offiziere

Im Stadrestaurant
jeden letzten Montag des Monats ab 20 Uhr
ein gemütlicher Stamm am runden Tisch!

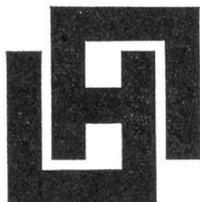
Mit höflicher Empfehlung: H. Strässle (Kdt Ls Kp V/19)

Tragbare Schweiß- und Schneidegeräte für Luftschutz, Betriebsschutz, Zivilschutz usw., auch vorteilhaft für Leitungsunterhalt und Reparaturservice




CONTINENTAL
Schweißapparate AG
8600 DÜBENDORF Tel. 051/85 67 77

CONTINENTAL 1343



Hans Hodel AG

3018 Bern und 3186 Düdingen
Büro Bern: Bümplizstrasse 69
Telefon 031 66 18 30

Luftschutzbauteile

Schutzraumbelüftungen

Ventilationen
Klimaanlagen
Notstromgruppen für

Gross-Schutzräume:

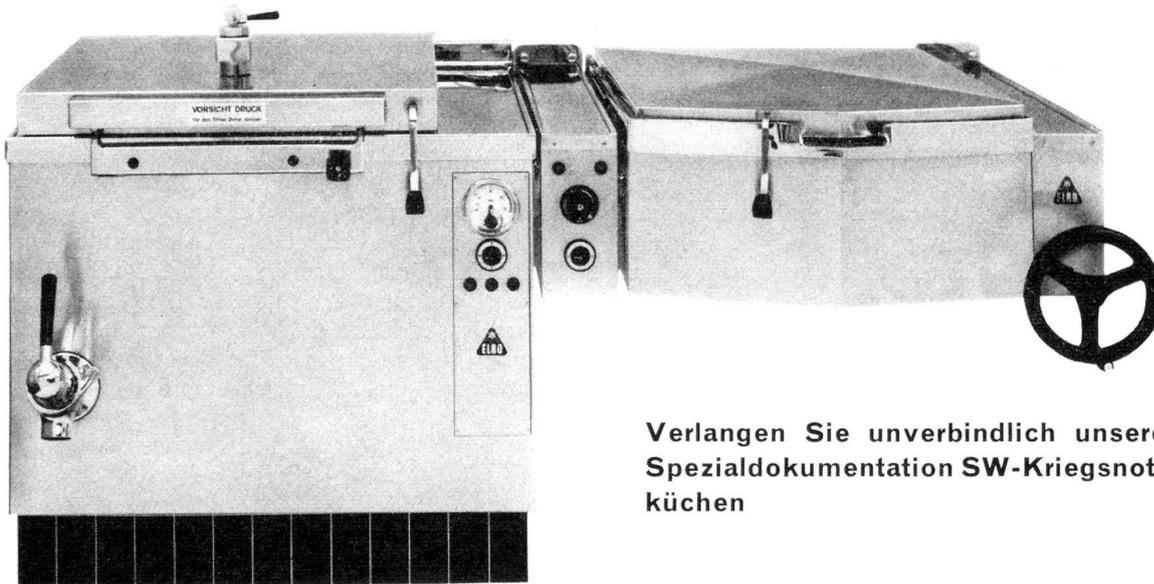
Kommandoposten
Sanitätshilfsstellen
Sammelschutzräume

ELRO Druckkochapparate, Back-, Brat- und Grillapparate sind in ihrer Form und Funktionsweise die idealen Kochgeräte für Zivilschutz- und Kriegsnotküchen, Sanitätshilfsstellen, Notunterkünfte und Kasernen.

ELRO Universalkochapparate werden wahlweise für Elektro-, Gas-, Dampf-, Heisswasser- oder Ölumlauf-Beheizung geliefert.

**ELRO Beratung
Planung
Lieferung**

**ELRO Montage
Instruktion
Service**



Verlangen Sie unverbindlich unsere Spezialdokumentation SW-Kriegsnotküchen

ELRO Druckkochapparate

sind angepasst an die spezifischen Erfordernisse von Kriegsnotküchen

- Direktwasserzuführung durch den Deckel
- Geschlossene Kochdampfableitung zur zentralen Dampfvernichtungsstelle
- Schocksichere Aufhängung bei Apparaten für Wandmontage
- Getestet für Druckstöße bis 9 atü

ELRO Kippbratpfanne

mit rostfreier Spezialbratfläche ELROLIT. Die porenfreie ELROLIT-Bratfläche bleibt bei bescheidener Pflege immer blank und verhindert das An- oder Einbrennen der Speisen

- Kurze Aufheizzeit dank hochwirksamer Infrarotheizung
- Verzugsfreier massiver rostfreier Bratboden
- Flächengleiche Wärmeverteilung
- Minimaler Öl- und Fettbedarf

ROBERT MAUCH

Telefon 057 717 77



ELRO-WERKE AG

5620 Bremgarten AG

Fabrikation von Apparaten, Maschinen und Geräten aus rostfreiem Chromnickelstahl für neuzeitliche, rationellere Grosskücheneinrichtungen.